

Wir suchen Gruppen, die am Planspiel: "Ankommen – Dialoge & Perspektiven" teilnehmen möchten. Laufzeit: 01.08.2021 bis 31.01.2024

WAS IST EIN PLANSPIEL?

Während eines Planspiels schlüpfen die Teilnehmenden in Personen unterschiedlicher Interessengruppen. Das Spiel ist fiktiv, ahmt jedoch ein realitätsnahes Szenario nach. Die Teilnehmenden lernen, zu verhandeln und gegenseitiges Verständnis zu entwickeln. Lösungswege im Spiel können bestenfalls auf die Realität übertragen werden.

WORUM GEHT ES IN UNSEREM PLANSPIEL?

Um das Ankommen von Menschen in Deutschland nach einer Flucht. Es gibt 5 Gruppen aus den Bereichen Politik, Behörde, Arbeit, Schule und Ehrenamt. Innerhalb dieser bestehen verschiedene Rollen, wie z. B. die ehrenamtliche Rentnerin oder der politisch aktive Neuankömmling. Jede teilnehmende Person kann in eine Rolle schlüpfen, deren Sichtweise annehmen, und in der Gruppe über die Teilhabe geflohener Menschen diskutieren.

SPIELORT UND DAUER?

Den Ort besprechen wir flexibel mit Ihrer teilnehmenden Gruppe. Teilnehmenden-Anzahl: Min. 20 Personen max. 30 Personen. Sie können auswählen zwischen:

Planspiel-Basis: 2,5 Stunden & Planspiel-Intensiv: 4,5 Stunden

WER KANN TEILNEHMEN?

Teilnehmen kann jede Person jeden Alters. Wir empfehlen unser Planspiel vor allem Menschen, die keine eigene Fluchtbiografie haben. Anmeldungen können im Regelfall nur von Gruppen angenommen werden.

Buchungsanfragen: Benjamin.scholz@pyramidea.de

Bei der Entwicklung unseres Planspiels sind die individuellen Erfahrungen von Menschen mit eigener Fluchtgeschichte eingeflossen. Darüber hinaus wird es im Rahmen des Projekts von Menschen mit Fluchtgeschichte moderiert.

ZUR KOMPLETTEN AUSSCHREIBUNG

Für mehr Informationen rund um das Planspiel bitte QR Code scannen



Pyramidea e. V. Reinsburgstraße 82 70178 Stuttgart Telefon: 0176/248 823 23 E-Mail: info@pyramidea.de

www.pyramidea.de



Das Planspiel "Ankommen – Dialoge & Perspektiven" ist Teil und Ziel des Projekts Fugeezipation von Pyramidea e.V. und wird im Rahmen des Programms Vielfalt gefällt! – Orte der Toleranz von der Baden-Württemberg Stiftung gefördert.

Ein Projekt im Rahmen des Programms

Gefördert von der:



